

- Gemälde. Gemälde: 1. Tempera auf Holz; 54×82 ; Halbfigur der Madonna das vor ihr liegende Kind anbetend; über einer Marmoralustrade Durchblick ins Freie mit einer tiefen Landschaft mit dem hl. Hieronymus (Fig. 523). Oberitalienisches, wahrscheinlich paduanisches Bild; um die Mitte des XV. Jhs.
- Fig. 523. 2. Tempera auf Holz; 98×128 ; Salome das Haupt des Johannes, dessen entseelter Körper vorn noch kniet, von einem Henker entgegennehmend; rechts hinten König Herodes mit Begleitung zu Pferde, tiefe Landschaft mit einer Burg; vorn detailliert ausgeführte Blätter und Blüten. Links und rechts Spuren einer ornamentalen Umrahmung, nach der das Bild zu einer Folge gehört haben dürfte. In Salzburg erworben (Taf. XXXV). Salzburger Schule unter Tiroler Einfluß, vom Ende des XV. Jhs.; vgl. das kürzlich wohl kaum richtig dem Marx Reichlich zugeschriebene Flügelaltarbild im Kreuzgange von St. Peter in Salzburg. Mittlg. d. Ges. f. Salzb. Landesk. 1907.
- Taf. XXXV. 3. Tempera auf Holz (mit Ölfirnis); 124×69 ; Abendmahl, Christus und die Apostel an drei Seiten des langen Tisches; vorn nur Judas. Hinten ein Aufwärter, der über die Tafel hinweggreift, und vorn ein Negerknabe. Viel naturalistisches Detail. Interessantes deutsches Bild, in der Komposition unter deutlichem venezianischen Einflusse. Ende des XVI. Jhs. (Fig. 524).
- Fig. 524.



Fig. 524 Sammlung Matsch, Letztes Abendmahl (S. 416)

4. Öl auf Leinwand; überlebensgroßes Porträt, Bildnis eines stehenden jungen Kavaliere im Alter von zirka 15 Jahren, in schwarzem Gewande und weißem Mühlsteinkragen, die Linke auf einen Stock gestützt, die Rechte in die Hüfte gestemmt. Auf der Brust ein rotes Kreuz aus toskanischen Lilien. Links ein Tisch mit einem Teppich, auf dem der Hut liegt. Links oben stark übermaltes Wappen (Familie Gonzaga?). Florentinisch; um 1600.
5. Öl auf Holz; 45×58 ; Halbfigur einer jungen Dame mit rotblondem Haare und weißem Häubchen, in schwarzem Kleide mit weißblauem Bruststeinsatze. Oben Aufschrift: *Margaretha Zopon Thomae Mori Anno XXII. A.* Ende des XVI. Jhs.?
- Fig. 525. 6. Öl auf Holz; 54×79 ; Halbfigur einer Dame mit großem weißen Spitzenkragen und weißem Häubchen. Vortreffliches niederländisches Bild; Zweites Viertel des XVII. Jhs. (Fig. 525).
7. Öl auf Leinwand; kleines Bild; Kampf des Herkules mit dem Löwen. Die Komposition an die bekannte Gemme angelehnt. Links Durchblick in freie Landschaft. Stark nachgedunkeltes und stellenweise übermaltes, aber gutes niederländisches Bild aus der Mitte des XVII. Jhs.
8. Öl auf Holz; $16 \times 21\frac{1}{2}$; Skizze, Madonna mit dem Kinde sitzend, von mehreren Heiligen umgeben: Hieronymus, Magdalena, Georg. Vlämisch, XVII. Jh., dem Kreise des Rubens nahestehend; dem Bilde gleichen Inhaltes von van Balen im k. k. Hofmuseum in Wien verwandt.
9. Öl auf Leinwand; 60×73 ; Landschaft, vorn architektonische Trümmer mit reichem Pflanzenwuchs überwachsen. Dabei zwei Ziegen vor einem großen Baume. Rechts tiefer Durchblick in einen Park mit einem Stiegenaufgange; darauf ein Herr und eine Dame mit Hund. Links unten bezeichnet: *A. Bega fecit.* (Fig. 526).
- Fig. 526. 10. Öl auf Holz; $49 \times 36\frac{1}{2}$; Marinestück, aufgeregtes Meer mit mehreren Schiffen, schwere Wolken am Himmel. Sehr gutes, dem Blankhoff zugeschriebenes Bild.